



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
103 (1893)**

333 (3.12.1893)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-57075](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-57075)

# General-Anzeiger



(Badiſche Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

## Mannheimer Journal.

(103. Jahrgang.)

### Amts- und Kreisverfündigungsblatt

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Telegraphen-Adresse:  
Journal Mannheim.  
In der Postliste eingetragen unter  
Nr. 2472.  
Abonnement:  
60 Bfg. monatlich.  
Bringerlohn 10 Bfg. monatlich,  
durch die Post bez. incl. Postan-  
schlag M. 2.30 pro Quartal.  
Anzerate:  
Die Colonel-Zeile 20 Bfg.  
Die Restamen-Zeile 60 Bfg.  
Einzeln Nummern 3 Bfg.  
Doppel-Nummern 5 Bfg.

Verantwortlich:  
für den politischen u. allg. Theil  
Chef-Redakteur Herr. Weber,  
für den lokalen und prov. Theil  
Ernst Müller,  
für den Inseratenthell:  
Karl Apfel.  
Rotationsdruck und Verlag des  
Dr. S. Haas'schen Buch-  
druckerei.  
(Das „Mannheimer Journal“  
ist Eigenthum des kaiserlichen  
Bürgerhospital.)  
Kammlich in Mannheim.

Nr. 333. (Telephon-Nr. 218.)

Gelesen und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Sonntag, 3. Dezember 1893.

#### Politische Wochenrundschau.

Wie eine Krankheit mit periodischen Ausbrüchen scheint der Anarchismus sich im Leben der Völker betätigen zu sollen. Gegenwärtig stehen wir in einer solchen Periode. Noch lebt in Aller Gedächtnis jenes gräßliche Attentat, welches auf den spanischen Marschall Martinez Campos verübt wurde, noch ist unvergessen die entsetzliche Katastrophe, die von ruchloser Verbrecherhand im Theater zu Barcelona herbeigeführt wurde, und ganz kürzlich lasen wir von dem Attentat auf den serbischen Gesandten in Paris und von der Ermordung eines Arbeiters in Dublin. Damit ist die Reihe dieser verabscheuungswürdigen Verbrechen noch nicht erschöpft. In der abgelaufenen Woche ist ein neues hinzugekommen, das Gott sei Dank, nicht zur Ausführung gelangte, aber in seinem Plane an Entsetzlichkeit nicht hinter den andern zurücksteht. Wir meinen den Attentatsversuch auf Kaiser Wilhelm und den Reichskanzler Caprivi.

Die Einzelheiten dieses Vorganges haben wir bereits mitgeteilt. Die Presse hat sich desselben in aller Breite bemächtigt und namentlich die Frage diskutiert, ob der Attentatsversuch wirklich als ein ernstgemeintes Verbrechen, oder als eine lediglich Schrecken verursachende Harmlosigkeit anzusehen ist. Für letztere Auffassung fährt man u. A. einen Ausspruch des Kaisers selbst an, der sich in diesem Sinne geäußert haben soll. Uns scheint eine bindende Schlussfolgerung zur Zeit noch verfrüht. Die Gefährlichkeit oder die Harmlosigkeit der beiden in Berlin angekommenen Sendungen ist noch nicht völlig aufgeklärt, und solange dies nicht der Fall ist, läßt sich obige Frage nicht entscheiden. Indessen kommt es bei Beurtheilung des ganzen Ereignisses hierauf weniger an. Es ist und bleibt ein fluchwürdiges Verbrechen, das nur die gemeinste Verworfenheit ausgebräutet haben kann. Das deutsche Volk hat bei dieser Gelegenheit wie damals, als sich gegen den ersten deutschen Kaiser die Hand des Verbrechers erhob, in patriotischer Weise seine Anteilnahme bekundet und die badiſche II. Kammer hat durchaus im Sinne unseres ganzen Volkes gehandelt, ihre Entrüstung über den Vorgang an den Tag zu legen. Weiterhin hat man die Frage nach dem Ursprung des Verbrechens erörtert. Es scheint jetzt kein Zweifel mehr zu bestehen, daß die beiden Sendungen in der That in Orléans zur Post gegeben worden sind. Daraus dürfte man schließen, daß die That im Hirn eines französischen Anarchisten entstanden ist. Sei dem, wie ihm wolle, keinesfalls darf man das Verbrechen den Franzosen überhaupt in die Schuhe schieben. Es heißt wahrlich den französischen Chauvinismus unsererseits übertrumpfen, wollte man eine solche Behauptung aufstellen. Mit mehr Berechtigung ließe sich eine andere Frage diskutieren, welche dahin geht: Haben wir es hier wirklich mit der Neuerung des politischen

Anarchismus oder mit den Thaten hirnverbrannter Unmenschen zu thun? Wir möchten uns für die Bejahung letzterer Frage entscheiden. Unsere moderne Welt entwickelt Individuen, die in ihrer Verworfenheit kein ihren Willen beschränkendes Gesetz mehr anzuerkennen vermögen. Die Konsequenz sind die gräßlichsten Thaten, denen nachher als Milderung gar zu gern die politische Tendenz beigegeben wird. Wohl ist dies Anarchismus, aber nicht der, welcher zielbewußt seine politischen Bahnen verfolgt. Von Ravachol bis zu den jüngsten Verbrechern — Alles sind Neuerungen der „Bestie im Menschen“, der leider der moderne Materialismus allzu bereitwillig kultiviert.

Neben diesen Schrecklichkeiten ist Europa in den letzten Tagen von einer wahren Ministerkrise-Seuche heimgesucht worden. Doch Frankreich hierbei hervorragend als Patient beteiligt ist, verheißt sich fast von selbst. Das Ministerium Dupuy hat nach kurzer Dauer abdanken müssen. Die Neubildung wird bei dem enormen Ministerverbrauch, den die Franzosen sich leisten, immer schwieriger. Ein Kabinett Spuller hat sich nicht herstellen lassen. Jetzt steht der Kammerpräsident Cassimir Perier im Vordergrund als wahrscheinlicher neuer Ministerpräsident. Für Carnot mag es eine bittere Pille gewesen sein, sich an Perier wenden zu müssen. Denn letzterer ist nach allgemeiner Ansicht der gefährlichste Konkurrent für Carnot um die Präsidentschaft der Republik. Italien gehört seit einigen Jahren auch zu den Minister verfallenden Staaten. Seit Crispis Rücktritt wechselte dort ein Ministerium nach dem andern. Mit besonderem Lärm hat leghin Giolitti abdanken müssen. Die italienischen Blätter wissen von ihm nicht viel Gutes zu erzählen. Doch beruht wohl die Behauptung seiner Anteilnahme an dem berüchtigten Bankfandal größtentheils auf Uebertreibung. Die Opposition war dem Ministerium über den Kopf gewachsen und ergriff in dem Bankfandal die Gelegenheit, es zu stürzen. Sein Nachfolger wird ebenso wenig auf Rollen gebettet sein, als er. Denn in Italien hat ein Ministerium im Januar mit fast unüberwindlichen Schwierigkeiten zu kämpfen. Man spricht von Crispis Wahl zum Präsidenten der Kammer. Auch in Serbien triefte es im Ministerium. Inbessenen scheint dort die Krankheit noch vor dem Ausbruch glücklich beseitigt worden zu sein. Andere Verwicklungen dürften übrigens dem Königreiche durch den wackeren Erbkönig Milan erwachsen. Er soll seine einige Millionen betragende Abfindungssumme bereits durchgebracht und die Absicht haben, in Belgien neue Gelder flüssig zu machen. Dem Erbkönig sind bekanntlich alle Mittel recht. Wenn er nur Geld zum Trösten seiner Leidenschaften erhält, kommt es ihm auf politische Intrigen, die sein Vaterland vielleicht in unabsehbare Wirren bringt, nicht an.

Was die anhereuropäischen Kriegerchau-

plage anlangt, so ist aus Brasilien zu melden, daß die ausländischen Erfolge zu verzehnen haben. Sie sollen den General Jiboro gefangen haben und Peixoto, der Präsident der Republik, sei gefangen. Beide Nachrichten bedürfen noch der Bestätigung. Von dem neulich aufgetauchten Gedanken der Wiederaufrichtung des brasilianischen Kaiserthrons hört man zur Zeit nichts mehr. Der als Monarch in Betracht kommende Sohn des Grafen Eu ist, wenn die Nachrichten richtig gewesen sind, unterwegs nach Brasilien. Mit seinem Eintreffen dort dürften allbald die Ereignisse eine andere Wendung nehmen.

Auf dem marokkanischen Operationsgebiet haben die Spanier kürzlich eine energischere Kriegsführung begonnen. Sie scheinen von den Rifkapfen für die begangenen Ausschreitungen völlige Genugthuung haben zu wollen. Der spanische Marschall Martinez Campos, derselbe, welcher neulich Gegenstand des Attentats war, hat jetzt in Marokko den Oberbefehl über die Gesamtstreitmacht der Spanier übernommen und dürfte voraussichtlich bald die Dinge dort der Entscheidung entgegenführen.

Den am Freitag vom Deutschen Reichstag angenommenen Jesuitenantrag haben wir bereits in letzter Nummer besprochen. Eine eingehendere Würdigung dieses unseres Erachtens bedauerlichen Reichstagsbeschlusses werden wir uns bis nach der dritten Lesung vorbehalten.

#### Aus Stadt und Land.

Mannheim, 3. Dezember 1893.

Das städtische Octroi. Der mannehr veröffentlichte Stadtrathliche Entwurf einer neuen Verbrauchssteuerordnung hat mehreren unserer Leser über den Sinn einzelner Bestimmungen und Abänderungsvorschlägen gegeben. Wir sind mannehr nach von jüngerer Seite eingeholten Informationen in der Lage, dieselben des Näheren zu beantworten. Von einer Seite wurde die Ersetzung einer weiteren Hebestelle an der Jungbuchsbrücke, außer jener an der Mühlaubrücke gewünscht. Dieser Antrag kann, sobald ein Bedürfnis hiezu herantritt, zu jeder Zeit vom Stadtrath auf Grund der in Abf. 8 des § 4 liegenden Ermächtigung ohne Weiteres entsprochen werden. Der Absatz 1 des § 8 lautet: Die Besteuerung der mit der badiſchen Bahn ankommanden Frachtgüter hat an der Hebestelle Mühlaubrücke zu erfolgen. Sollte zum Ausdruck bringen, daß alle über den Centralgüterbahnhof hier eingeführten Verbrauchssteuerartikel an der genannten Hebestelle zu versteuern seien. Das Octroi für die mittels der Lokalbahnen eingeführten Artikel ist an der Hebestelle an der Neckarbrücke zu erheben. In § 18 wird die in Abf. 2 verlangte bahnanleitende Besatzung des mit dem Rückvergütungsantrag vorgelegenden Frachtbriefduplikats beanstandet. — Als Beglaubigungsvoormittel wird jedoch auch die bahnsseitig erfolgte Aufbrückung des Stempels angesehen. Von der in § 21 Abf. 2 vorgezeichneten Belegung, die Weinverbrauchssteuer durch ihre eigenen Beamten, anstatt wie bisher durch die Groß-Steuerernehmer erheben zu lassen, will die Stadt, Behörde nur Gebrauch machen, wenn dadurch erhebliche Kosten gespart werden können. Der Tarif-

tischen Ocean antreten. Wie die „Hamb. Börsehalle“ berichtet, ist Kapitän Ragnar Anderson, der Führer des „Wiking“, mit seinem Schiffe zur Zeit auf einem Tournee auf dem Wasserwege durch die Vereinigten Staaten begriffen. Er macht eine Reihe von Chicago durch die Kanäle nach dem Mississippi, diesen hinunter nach New-Oreans und wird von dort an der Süd- und Ostküste Nordamerikas die wichtigsten Hafenplätze besuchen. — Richtig ist es, daß der Adriadampfer „Deal“ einen Theil der Besatzung eines norwegischen Schiffes „Wikingen“ gerettet hat, doch ist dieses Schiff eine von Glasgow mit Kohlen nach Christiania bestimmte norwegische Bark, die bereits am 19. November auf ca. 44° N. 7' W. in finsternem Zustande verlassen wurde.

— Distanzritt deutscher Weltausstellungsbesucher. Aus Chicago wird berichtet: Sechs junge deutsche Bergungsreisende machten im deutschen Dorf der Weltausstellung eine Wette von 1000 Dollars gegen 10,000 Dollars, monach sie es unternehmen wollen, auf letzterer Ponton von Chicago nach San Francisco in 70 Tagen zu reiten. Der Dauerritt sollte Mittwoch, den 8. November, um halb 11 Uhr, von dem deutschen Dorf aus seinen Anfang nehmen. Die Namen der jungen Leute sind: Joh. Krell aus Solingen in Thüringen, P. Wedderinen aus Hamburg, J. Fischer aus Freiburg i. Br., A. Wurmel aus Magdeburg, A. Wied aus Schwerin und G. Meyer aus Hamburg. Sie werden die Route der Southern Pacificbahn verfolgen und Nachts in mitgenommenen Zelten im Freien campiren.

— Doktorfragen. Bei seiner Promotion hatte ein Jurist jüngst folgende „zeitgemäße“ Sätze zur Verteidigung aufgestellt: 1) Die durch das Einwerfen eines Dolchknopfes in einen Verkaufsautomaten bewirkte Vermögensbeschädigung sei nicht als Betrug zu bestrafen. 2) Die Verabredung eines Herrn mit einer Dame, mit ihr den Rotillon zu tanzen, ist nach den Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechtes als Vertrag anzufassen. Der Kandidat hat „summa cum laude“ bestanden.

#### Fenilleton.

Das größte Weingut in Deutschland. Die Weinberge der preussischen Domäne bilden das größte Weingut im Deutschen Reich. Sie liegen in den hervorragendsten weinbaureichsten Gemarkungen des Reichthales und befinden sich fast durchweg in deren besten Lagen. Ihr gesammter Umfang beträgt 76,8 Hektar, und diese Fläche, die in den letzten 25 Jahren nur unwesentliche Veränderungen erfahren hat, vertheilt sich mit rund 6,7 Hektar auf Hochheim, 5,9 auf Wiesbaden (Neroberg), 8,3 auf Hattenheim ausschließlich Steinberg, 2,6 auf den Steinberg (Gemeinde Hattenheim), 3,4 auf Erbach (Markobrunnen), 1,1 auf Riedrich (Gräfenberg) 8,1 auf Aldehausen, 3,5 auf Eßingen und mit 13,6 Hektar auf Rhmannshausen. Der annähernde Werth des ganzen Bestandes wird auf 2515,087 M. berechnet, das macht auf den Hektar 32597 M. Dem Bau von Rothwein dienen nur rund 12 Hektar bei Rhmannshausen; sie sind mit Spätburgunder (Neroth) bepflanzt. Alle übrigen Flächen dienen dem Bau von Weißwein, und in diesen besteht der Nebenfas zum größten Theil aus Riesling. Der gesammte Herbstertrag der Domänialgüter beläuft sich in den 25 Jahren von 1868 bis 1890 auf 29,250 Hektol. oder 2437 Stück, der Erlös und der Werth der vertriebenen Bestände auf 4,905,335 M. Durchschnittlich brachte demnach das Jahr 1170 Hektol. oder 97 Stück und einen Erlös beziehungsweise Werth von 196,215 Mark. Die Jahrgänge sind jedoch außerordentlich verschieden. Den geringsten Ertrag lieferten die Jahre 1872 und 1879 mit 204 und 343 Hektol., den höchsten die Jahre 1886 und 1888 mit 1972 und 2171 Hektoliter. Den höchsten Gelderlös brachte das Jahr 1884 mit 847,487 M. für 1511 Hektoliter; die niedrigste Einnahme hatte die Domäne im Jahre 1882, da man für 506 Hektoliter nur 22,622 M. einnahm. Der höchste Einzelpreis für das Hektoliter wurde in den 25 Jahren gezahlt für den Steinberger mit 2788 M., der niedrigste für den Neroberger mit nur 20 M. Wie schwankend die Erträge selbst der besten Lagen bei der aufmerksamsten Behandlung sind, zeigt sich, wenn wir hören, daß die kleinste Ernte (1872)



**Bekanntmachung.**

Re. 18765. Die Ehefrau des Kaufmanns Carl Böhn, Luise geb. Wain in Mannheim wurde durch Urteil der Civilkammer III des O. Landgerichts Mannheim vom 14. November 1893 für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Mannes abzulösen.

**Bekanntmachung.**

Re. 9493. Die Lieferung von 1700 ehm. Backsteine soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3498. Die Lieferung von 3000 Kubikmeter Rheinleis (ungekorkt) 2000 Kubikmeter Pflasterleis (gekorkt) soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3509. Die Lieferung von 1900 Kubikmeter Gartensand und 700 Kubikmeter Schottergerüst soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3507. Die Lieferung von 1900 Kubikmeter Hartasphalt und 700 Kubikmeter Schottergerüst soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 3521. Die Lieferung von 1800 laufende Meter Granitrandstein soll im Submissionswege vergeben werden.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Bekanntmachung.**

Re. 31794. Die sächlichen technischen Aemter sind anzuordnen worden, beauftragt die Vernehmung der Angehörigen der städtischen Ordnung bei Tag und Nacht.

**Trach (Württemberg).**

Dr. Klüpfel's Sanatorium für Nervenleidende und Erholungsbedürftige auch in den Wintermonaten geöffnet.

**Möbellager**

J. Schünberger, Lager & Comptoir, Gold. Greif, T. 13.



Laden, S 1, 9a vis-à-vis dem Silbernen Adler.

**Laubsäge-Artikel**

G. Schaller & Co. Konstanz, Katalog umsonst!

**SANTAS Toilette-Fett-Seife**

Beste Seife für Hautpflege laut amtlichem Gutachten C. Naumann, Offenbach a. M.

**Klavier-Unterricht**

Die Unterrichte, zur Klavierlehre, theoretisch u. praktisch, vollständig ausgebildet, theilweise Unterricht gegen mäßige Honorar.

**Verdienst f. Damen**

Handarbeiten aller Art, durch A. Leuning, Berlin C 22, Spandauerbrücke 10.

**Die H. H. Aerzte**

empfehlen jetzt mehr als je die sterilisirte Kinder-Nahrung in Glasflaschen...

**Christbaum-Confect**

reichhaltig gemischt als Figuren, Thiere, Sterne etc. Risse 440 Stück M. 2.80.

**süßer Apfelmohr**

aus reitem prima Rohmaterial hergestellt per Schoppen 10 Pf.

**Lafelobst**

Gutes und haltbares Lafelobst empfiehlt Fr. Hoff, F. G. 6.

**Jedes Rührerange...**

Hand und Waage wird in kürzester Zeit durch blosses Ueberplauseln mit dem rührerbesten bekannten, allein echten Apotheker Radlaufschen Rührerange...

**Bitte.**

Die Freunde und Gönner unserer Anstalt bitten wir auch in diesem Jahre recht herzlich um gütige Gaben...

**Bitte.**

Die Kleinkinderschule im ev. Vereinshaus K 2, 10 richtet an die Freunde der Kinder...

**Bitte.**

Die Kleinkinderschule im ev. Vereinshaus K 2, 10 richtet an die Freunde der Kinder...

**Bitte.**

Die Kleinkinderschule im ev. Vereinshaus K 2, 10 richtet an die Freunde der Kinder...

**Oeffentliche Bitte.**

Der Vorstand der freiwilligen Gemeinde beabsichtigt, in Gemeinschaft mit dem freiwilligen Frauenverein...

**Bitte.**

Bitte, welche viele Jahre im Ausland war, ertheilt Unterricht in englischer und franz. Sprache...

**Bitte.**

Bitte, welche viele Jahre im Ausland war, ertheilt Unterricht in englischer und franz. Sprache...

**Bitte.**

Bitte, welche viele Jahre im Ausland war, ertheilt Unterricht in englischer und franz. Sprache...

**Bitte.**

Bitte, welche viele Jahre im Ausland war, ertheilt Unterricht in englischer und franz. Sprache...

**Bekanntmachung.**

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, dass der Stadtrat beschloffen hat, den Preis des Gases für Koch- u. Heizzwecke ab 1. Januar 1894 auf 12 Pfennige per Cubimeter ohne weiteren Rabatt zu ermässigen.

**Bekanntmachung.**

Zur Verhütung von Störungen in Bezug von Gas- u. Wassererzeugern, während der Wintermonate...

**Bekanntmachung.**

Zur Verhütung von Störungen in Bezug von Gas- u. Wassererzeugern, während der Wintermonate...

**Bekanntmachung.**

Zur Verhütung von Störungen in Bezug von Gas- u. Wassererzeugern, während der Wintermonate...

**Bekanntmachung.**

Zur Verhütung von Störungen in Bezug von Gas- u. Wassererzeugern, während der Wintermonate...



**Probieren Sie den**

**Kaiser-elixir**

er wird unentbehrlich. Sie werden unerschöpfbar wegen seiner über raschenden Wirkung auf die Verdauung sowie seines seltenen Geschmacks!

Hohes Alter! Stets guler Magen! Hauptniederlage bei: Jacob Uhl, N 2, 9. Preis pro Flasche M. 2.50.

**Heinrich Kessler,**

**P 6, 2 Geigenbauer P 6, 2**

Instrumenten-Geschäft empfiehlt sein bekanntes Musik- und Instrumenten-Lager...

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, dass unsere viel geliebte Schwester...

**Löhkäse**

en gros und en detail. Fideiholz - fangenschnitztes, Fannenholz - Feueranzünder.

**Fabriklager der Württemberg. Metallwaarenfabrik Geislingen.**  
**Carl Zieglwalner, Mannheim**  
 N 3, 7-8. Kunststrasse. N 3, 7-8.  
**Neu eingetroffen!**  
**Galvanoplastische Bronzen**  
 aller Art und in jeder Preislage.

**Ulmer Münsterbau-Geld-Lotterie**

Ziehung am 16. Januar 1894 und folgende Tage.  
 Hauptgewinne M. 75,000, 30,000, 15,000, 6000.  
 zusammen 3180 Gewinne baar Geld ohne Abzug mit 342,000 M.  
 Originallosse à M. 3.—, Porto und Ziehungsloten 30 Pfg., sind zu haben in allen Lotteriegeschäften und bei der General-Agentur der Ulmer Münsterbau-Lotterie (Eberhard Petzer & Friedr. Schultes) in Ulm a. D. Donaustrasse Nr. 16, sowie  
 bei der Hauptagentur Peter Rixius in Ludwigshafen a. Rh.

**Als Weihnachts-Geschenke**  
 empfehle in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

**Fertige Damen-Hemden.**  
 Taschentücher in Leinen und Battist.  
 Handtücher abgepaßt und am Stück.  
 Tischtücher und Servietten.  
 Theegebede mit und ohne Servietten.  
 Tischdecken in Peluche und Fantasie.  
 Piqué- und Waffeldecken.  
 Wollene Bettdecken und Reisebeden.  
 Vorhangstoffe in weiß und crème, in allen Breiten, abgepaßt und am Stück.  
 Wollene Vorhänge und Portièren.  
 Bett- und Sopha-Vorlagen in Germania, Tapestry, Velours, Armüster, Tournay und Smyrna in allen Größen und Preislagen.

**J. A. Ettlenger.**

**Schirme! Schirme!**  
**Filiale**  
 der 22752  
**Frankfurter Schirmfabrik Mannheim**  
 E 3, 15 Planken E 3, 15

Regenschirme für Herren und Damen in Janelia von R. 1.— an.  
 Regenschirme für Herren und Damen in Gloria von R. 2.50 an.  
 Regenschirme für Herren und Damen in guter Halbseide von R. 4.00 an.  
 Regenschirme für Herren und Damen in rein Seide in allen Preislagen.  
 Regenschirme für Knaben und Mädchen von R. 1.— an bis zu den feinsten.  
 Nadelstiche für Herren und Damen von 6 R. an.

**Filiale der Frankfurter Schirmfabrik Mannheim**  
 E 3, 15 Planken E 3, 15.

Sonntag, 3. Dezember, Abends 8 Uhr  
 im großen Saale des Saalbau

**CONCERT**  
 des berühmten unter Leitung des Hrn. Prof. Udel.  
**Udel-Quartetts**  
 vom großen Wiener Männergesangsverein.

Eintrittspreise:  
 Honorar, Sitzplatz in Saal R. 1.50  
 Honorar, Platz in Saal R. 1. Gallerie-Sitzplatz R. 1. Gallerie-Platz R. 1.  
 Billets sind in der Musikalienhandlung von H. Gadenreiter, C 1, 7 und Abends an der Kasse zu haben.  
 Alles Nähere durch die Programme.

**Jagd**

**Ausrüstungsartikel aller Art.**  
 Joppen von 7 Mk. an, Havelock von 15 Mk. an, Hüte von Mk. 1.80 an, Gamaschen von Mk. 4.50 an, Handschuhe, Regenmäntel, Jagdstrümpfe, Pulswärmer, Jagdmuffe, Beschlüß, Jagd- und Gummischuhe, Kocht schwedische Lederkleidung, Rucksäcke, Taschen, Jagdstühle, sowie sämtliche zur Jagd nöthigen Gegenstände. Waffen und Munition aller Art. — Reparaturen billigst. Ein-tausch gebrauchter Waffen. — Preislisten gratis.

**Karl Pfund, Q 1, 4.**

**Auf Weihnachten**  
 empfehle ich mich zur Anfertigung nach Zeichnungen von Buffets, Bücher-Schränken, Schreibtischen, Panoelsofa's u. u. in solbester Ausführung zu den billigsten Preisen und sehr gef. Aufträgen baldigst entgegen; ferner empfehle große Auswahl in Stühlen, Spiegeln, Etageres, Näh-, Bauern-, Ess-, Salon- u. Serviertische (stumme Diener), Hansapotheken jeder Art, Bettstellen, Bettteppiche, Bettvorlagen; zugleich meine Anfertigung von ganzen Betten und einzelner Theile jeden Genres.

**Max Keller, Q 3, 10 11.**

Unterm heutigen eröffne ich meine Praxis als

**Special-Arzt für Chirurgie.**  
 Sprechstunden:  
 11-12 Uhr Vormittags, 3-4 Uhr Nachmittags.  
 An Sonntagen nur Vormittags.  
 Wohnung: N 3, 13a, part.  
 Mannheim, 17. November 1893.

**Dr. med. Max Jungengel,**  
 von 1886-1893 unter Herrn Gehelmrath Prof. Dr. Schoenborn, Assistenzarzt der kgl. chirurgischen Universitätsklinik am Julius-Hospital zu Würzburg

**Otto Weberbeck**  
**MANNHEIM**  
 Planken P 1, 1 Planken.  
**Großes Lager in Spielwaaren.**

**B 1, 5. Für B 1, 5.**  
**passende Weihnachts-Geschenke**  
 empfehle mein reichhaltiges und mit allen Neuheiten der Strumpf- und Tricotconfections-Branche Kapuzen, Kragen u. Unterröcke zc. Sports-Anzüge, Planel-Kindersleidchen, Blousen, Sportanzüge u. Mäntel, Hauskleider u. Schürzen, Normal- und Reform-Bekleidung ausgefärbtes Lager zu billigen Fabrikpreisen.  
 Eine große Parthie Tricottaillen und Kinderleidchen von R. 1.50, Hosen, Jacken und Hemden um die Hälfte des Kostenpreises zum Ausverkauf zurückgelehrt.  
 Anfertigung nach Maß schnell und prompt.

**B 1, 5 F. W. Leichter's B 1, 5**  
 Strick- und Web-Anstalt,  
 Tricot-Confection für Herren, Damen und Kinder.

**Special-Abtheilung**  
 für  
**Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen etc.**  
 Empfehle mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in  
 Teppichen sowohl abgepaßt als vom Stück in Tapestry, Krüssel, Tournay zc.  
 Smyrna vorräthig in den neuesten Dessins, über 900, sowie Stüben in künstlerischer Ausführung.  
 Läuferstoffe in allen Qualitäten.  
 Linoleum Felmenhorster und englisches Fabrikat.  
 Möbelstoffe einfarbig in Damast, Grant und bunt in Fantasiestoffen, Moquette, Kameelastichen zc.  
 Reise-, Tisch-, Divan- und wollene Decken in größter Auswahl.  
 Portièren von den einfachsten bis zu den feinsten Genres.  
 Gardinen Scheibenvorhänge und Störes in engl. Tüll, Spachtel und bunt gefärbt.  
 Angorafelle in allen Farben.  
**Albert Ciolina, Kaufhaus.**

**K 2, 22 Valentin Gay K 2, 22**  
 empfiehlt vollständiges Lager in Porzellandüfen u. Herden jeder Art. Reparaturen und Auspugen von Oefen u. Herden prompt und billig. Herrichten schlecht heizender Oefen unter Garantie. Große Auswahl in Porzellandüfeln à la Reittlach. Wandbekleidung für Küchen und Fleischereien. Aussehen von Wandplatten aller Art.

Empfehle von Herrn Dr. Lahmann, weisser Hirsch, Dresden, Herrn Dr. med. Schulze, Berlin und vielen andern berühmten Aerzten.

**Seelig's kandirte Malz- und Kornkaffee**

liefern mit und ohne Zusatz von Rohrkaffee ein vorzügliches und gesundes Getränk. Ihr Ruf ruht auf die Magenerven ist ein wohltuender u. stärkeuder und ihr Gehalt an Nährstoffen wird von keinem andern Malz- oder Frucht-Kaffee erreicht. Da ferner ihre **Ergiebigkeit doppelt so gross**, wie die anderer Fabrikate ist, so sind sie auch wesentlich billiger wie jene. Zu haben in 1/2, 1/4 u. 1/8 No.-Packeten in allen besseren a 40, 20 u. 10 Pfg. pr. Packet Handlungen.

Emil Seelig A.-G., Heilbronn & Waldau a. N. **Köln** in Leipzig 1893 mit dem ersten Preis (gross Goldm.)

**Wegen Geschäftsaufgabe Gänzlicher Ausverkauf.**

Specialität in:  
**Corallen, Camée, Mosaik etc.**  
 Grosse Auswahl in:  
 Schildplatt, feinen Toilette-Artikeln, Lorgnetten, blonde Schildplatt etc. etc.  
**Preise ganz billig.**

**G. Barone aus Neapel.**  
 Kaufhaus, vis-à-vis dem Paradeplatz.  
**Der Ausverkauf dauert bis Weihnachten.**

**Weihnachts-Ausstellung.**  
 N 2, 6 **Anton Werle** N 2, 6  
 Ausst. Ausst.  
 Mannheim.  
 Reichhaltiges Lager in:  
 Steingut-, Porzellan- und Glaswaaren,  
 Tafel-, Kaffee-, Bier- und Weinservices,  
 Waschtisch-Garnituren,  
 Bierkrüge und Biergläser,  
 Zier- und Kunstgegenstände aller Art,  
 Hotel- und Haushaltungs-Einrichtungen.  
 Bazar für Weibchen.

**Hypotheken-Darlehen**  
 In jedem Betrage zu den günstigsten Bedingungen empfiehlt der Herr **Ernst Weiner, B 5, 11**

empfehle zu Weihnachts-Geschenken sämtliche

**Taschentücher**  
**J. J. Quilling, D 1, 2.**

**Bad-Artikel**  
 in nur feinsten Qualitäten bei billigsten Preisen  
**J. Schneider, G 3, 16.**  
 Filiale: Bahnhofsstrasse 14, Weinheim.

# C. RUF

Grossherzoglich Badischer  
Grossherzoglich Luxemburg'scher  
Herzoglich Hamilton'scher  
**Hof-Photograph**  
Mannheim, A 2, 7.

Inhaber der gold. Medaille für Kunst und Wissenschaft!  
Silb. Medaillen: Wien, Frankfurt, Antwerpen, Karlsruhe.  
Gold. Medaillen: Freiburg, Frankfurt, Brüssel, Paris.  
Auf Grund vorstehender Auszeichnungen erlaube ich mir, mein Atelier ganz ergebenst zu empfehlen.  
**Portraits bis Lebensgrösse.**  
Vergrößerungen, Gruppen, Aquarelle. 18878  
Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

F 2, 5. **Heimliche Haus- u. Küchengeräthe-Fabrik** F 2, 5.  
**Hugo Jonas**  
F 2, 5. Marktstraße F 2, 5.

**Detail-Verkauf zu Fabrikpreisen.**

Wandlampen	von 30 Pfg.	Wärmflaschen, Stahl, verzinkt, v.	190 Pf.
Tischlampen	150 "	do. Kupfer, extra schwer	550 "
Hängelampen	175 "	do. vernickelt, do.	650 "
Laternen	50 "	ff. vernid. Verdampfschale	350 "
Kohlenbüfen	90 "	ff. bronc. Petrolkannen, 2 Str.	45 "

Sämmtliche Lampen m. vorzügl. Brennern u. Garantie.

**Billigste Bezugsquelle für**

Kohlencimer, Coatsfüller, Kehrlicht- und Abfalleimer, Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Feuerungsgeräthe, Leuchter, Schirmständer, Haushaltungsmaschinen, Küchenwaagen etc.

emailirt **Kochgeschirre** inoxidirt

Grösste Auswahl praktischer Gegenstände zu  
Hochpreisen u. Festgeschenken u. Verlosungen,

**Vollständige Küchen-Einrichtungen.**  
Spezialität:

## Vollständiger Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe.

Nachdem ich mich entschlossen habe, das von mir seit 24 Jahren geführte

### Wäsche- u. Aussteuer-Geschäft

aufzugeben, bringe ich mein mit allen Neuheiten der kommenden Saison aufs Beste eingerichtetes Lager zum **Ausverkauf**.

Die Preise sind sämmtlich bedeutend reduziert, für die vorzüglichen Qualitäten bürgt mein langjähriges Renommé und dürfte somit eine selten wiederkehrende Gelegenheit zu **billigen Einkäufen**, bei anerkannt nur hochfeiner Waare, geboten sein.

Die Anfertigung von **Wäsche**, sowie die Uebernahme ganzer **Aussteuern** erleidet durch den Ausverkauf **keine** Unterbrechung, doch habe ich auch bei den diesbezüglichen Preisen eine **Reduction** eintreten lassen.

Mannheim, im September 1893.

Hochachtungsvoll

### Max Dinkelspiel sen.

Badeneinrichtung, Tische, Schränke, Kisten etc. sind zu verkaufen.

Sieben erschien im Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig:

## Das Deutsche Reich zur Zeit Bismarck's.

Dokumente Geschichte Deutschlands von 1871—1890.

Von Dr. Hans Blum.

In Halbleder gebunden 7 Mk. 50 Pf. (4 fl. 30 Kr.).  
Für Nachk. in jeder Buchhandlung. — Postporto gratis.

## Großer Ausverkauf.

Da ich **Wüststoffe**, **Portiären** und **Teppiche** in Rollen für die Folge nicht mehr führen werde, so setze ich mein **großes Lager** hierin zu **bedeutend herabgesetzten und außerordentlich billigen Preisen** dem **gänzlichen Ausverkauf** aus.

**J. H. May, E 1, 7.**

**Reste** werden unter dem **Fabrikpreis** abgegeben.

## Färberei Kramer

Chemische Wasch-Anstalt. Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

Fabrik und Central-Büreau: 17788

**Bismarckplatz 15/17.**

Läden:

**C 1, 7. Bismarckplatz S 1, 8.**  
15 u. 17.

## Richters Anker-Steinbaukasten

sehen nach wie vor unerreicht da; sie sind das beliebteste Weihnachtsgeschenk für Kinder über drei Jahre. Sie sind billiger, wie jedes andre Geschenk, weil sie viele Jahre halten und sogar nach längerer Zeit noch ergänzt und vergrößert werden können. Die echten

### Anker-Steinbaukasten

sind das einzige Spiel, das in allen Ländern ungetheiltes Lob gefunden hat, und das von allen, die es kennen, als Uebersetzung weiter empfohlen wird. Wer dieses einzig in seiner Art bestehende Spiel- und Beschäftigungsmittel noch nicht kennt, der lasse sich von der unterzeichneten Firma eiligst die neue reichillustrierte Preisliste kommen und lese die darin abgedruckten überaus günstigen Gutachten. — Beim Einkauf verlange man genau nach: Richters Anker-Steinbaukasten und weise jeden Käufer ohne die Fabrikmarke Anker scharf als unecht zurück; wer dies unterläßt, kann leicht eine minderwertige Nachahmung erhalten. Die echten Anker-Steinbaukasten sind zum Preise von 1 Mk., 2 Mk., 3 Mk., 5 Mk. und höher vorräthig in allen feineren Spielwaren-Geschäften des In- und Auslandes.



Den! Richters Geduldspiele: Et des Colombus, Bilhabelter, Zornbrecher, Griffenlöser, Düngelein, Pythagoras, Kreuzspiel usw. Preis 50 Pf. Nur echt mit Anker!  
F. Ad. Richter & Co., A. u. R. Hoflieferanten,  
Mühlstadt (Tübingen), Nürnberg, Offen (Schweiz), Wien, Rotterdam, London E.C., New-York.

**Herm. Klebusch**  
Hof-Photograph 19071  
0 4, 5 Strohmarkt 0 4, 5  
Vergrößerungen, sowie Aufträge für **Weihnachten** bitte höflich frühzeitig aufgeben zu wollen.

## Wein.

Wegen Räumung eines auswärtigen Kellers offerire  
**ca. 10,000 Liter selbstgekelterten Callstadter Rothwein**  
in Gebinden von 25 Liter an per Liter à 65 Pfg.  
in Flaschen à 65 Pfg. pr. Fl., bei mindestens 20 Flaschen à 60 Pfg. pr. Fl.  
Ferner empfehle meine bekannten und beliebten  
**Burgunder Rothweine**  
Nr. 1 blau Lack à 85 Pfg. pr. Fl., bei mindestens 20 Fl. à 75 Pfg. pr. Fl.  
2 roth Lack à Nr. 1.— 20 à 90  
ebenso selbstgezogene **Weißweine** in Flaschen und in Gebinden in reicher Auswahl zu billigen Preisen.  
**C. Th. Schlatter, 0 3, 2.**

**„Roddergrube“**  
**Braunkohlen-Brikets.**  
Bestes, billigstes und gesündestes Brennmaterial.  
Von keiner anderen Marke übertroffen.  
Roddergrube-Braunkohlenbrikets halten das Feuer ohne Wartung wenigstens 10 Stunden, erzeugen weder Schlacken, Rauch noch Staub, verdröckeln nicht, sind absolut schwefelfrei und verbrennen daher geruchlos, ersparen theueres Kaminmaterial und hinterlassen schneeweisse Asche, welche zum Lüften und Scheuern noch vortheilhafteste Verwendung finden kann.  
Unübertrefflich für Kachelöfen, sowie alle Herd- u. Ofensysteme.  
**Maximilian Pfaltz, Mannheim, B 5, 11.**  
Haupt-Niederlage: Neckarvorland.  
Preis frei Haus p. 100 Stück 85 Pfg.; bei 500 Stück 80 Pfg. p. 100.

# Barbara-Feier.

Zu der am 4. d. Mts. im „Alten Frit“, Abends 7 1/2 Uhr stattfindenden Barbara-Feier werden sämtliche alten Kanoniere kameradschaftlich eingeladen. Die Unteroffiziere der III. Abth. 1. Bad. Feld-Art. Reg. 14.

**ERSTE MANNHEIMER HOLZTYPEN-FABRIK**

**Sachmann** Mannheim

empfehlen ihr **Atelien für Xylographie & GALVANOPLASTIK & Stereotypie**

zur Anfertigung von Holzschritten jeder Art, Cliches in Kupfer u. Blei zwecks Illustration von Werken, Catalogen, Preislisten und Inserationen, bei prompter und billigster Bedienung. 4720

**Leonhard Wallmann** D 2, 2 Mannheim D 2, 2

Spezial-Botten- u. Ausstattungsgeschäft empfiehlt 21134

**Brant- & Kinderausstattungen** unter Garantie vorzüglicher Ausführung zu billigen Preisen. Streng reelle Bedienung.

D 1, 10 Meine D 1, 10

**Weihnachts-Ausstellung** in Puppen an u. unangekleidet, Puppenschränken u. Kommoden, Puppenszimmer, Einrichtungen, Garderobe, Hüte etc. 22382

eröffnet und late zu deren Besichtigung ergebenst ein.

D 1, 10. Dessart Nachfolger, D 1, 10.

Schweingerstr. Edinger Biergarten. Schweingerstr. Nr. 46.

**Großes Preiskegeln** vom 16. November bis 16. Januar 1894.

11 Preise: 4 goldene Uhren, 2 Regulatoren, 1 Silberne Uhr, 1 Wanduhr mit Ziffer, 1 Quillst., 1 Stimmgabel, 1 Wecker. 22041

Es laßt sich nicht ein: Josef Weller.

Weinheim a. d. Bergstr. Luftcurort, Wasserheil-Anstalt „PFÄLZER HOF“

Das ganze Jahr geöffnet. Dampfheizung. Pension mit den Wasseranwendungen Incl. Arzt von 5 Mk. an. Prospekt gratis und franco durch den Besitzer Melar. Reitel und den Drig. Arzt Dr. Karillon. 20482

**K. Benher & Co., Möbelfabrik, Mannheim,** F 7, 16 1/2

empfehlen sich zur Anfertigung completer Zimmer-richtungen, sowie einzelner Möbelstücke. 22047

**Meine Puppenklinik**

ist eröffnet; erlaube die gebrühten Mütter, mit der Entleerung franger und reparaturbedürftiger Puppen recht bald zu beginnen.

Puppen-Köpfe in Wachs, Widant, Holz u. Patentmasse. Puppen-Gestelle in Leder, Stroh und mit Seilen. Puppen-Garderobe in jeder Größe und jedem Genre. Puppen-Schuhe und -Strümpfe. Puppen-Geliebte und -angelebte. Puppen-Perücken von echten Haaren, eigenh. Arbeit. Beste Qualitäten. Billigste Preise. 21085

Urbach's ältest. Puppengeschäft, N 3, 7 u. 8 Ecke der Kunststraße.

**Joh. Fried. Hartmann** K 4, 15 K 4, 15

empfiehlt sich zur Herstellung von Asphalt- und Cement-Böden etc. bei prompter Bedienung und guter Ausführung unter Garantie. 20427

**Wohnungsverlegung & Geschäftseröffnung.** Meine Wohnung verlegte ich von der großen Metzgerstraße Nr. 37 nach G 7, 31, 22979

wo gleichzeitig eine Wurstfiliale, verbunden mit Victualien- nebst Wein- und Flaschenbier-Verkauf über die Straße betrieben wird. — Bitte um geneigten Aufbruch bedankend

**Jos. Diez, Agent.**

**Genossenschaft Industrieverein**

Mannheim. Nächsten Montag, 4. Dezbr. l. J., Abends 9 Uhr im Kasino Lokal 2776

**Vortrag** des Herrn Reichelt S. Hartmann hier über: Interessen-Assoziationen im Kleingewerbe. Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu freundlich ein. Mannheim, 24. Novbr. 1893. Der Vorstand.

**Kaufmännischer Verein** Mannheim (Abtheilung für Diskussion). Mittwoch, 6. Dezember 1893, Abends 8 1/2 Uhr im Lokale: **Vortrag** (mit anschließender Diskussion) des Herrn Dr. Max Quard aus Frankfurt a. M. über: „Handlungsgehilfen und Kaufmännische Fachpresse.“ Die Geschäftsleitung.

**Kaufmännischer Verein** Mannheim. Freitag, den 8. Dezbr. d. J., Abends 8 1/2 Uhr (statt Dienstag, den 5. Dezbr.) im Saalbau **Vortrag** des Herrn Reichelt Carl von Sincerni aus Wien über: „Damaskus und die Beduinen.“ Für Nichtmitglieder sind Tageskarten à M. 1.50 in unserem Bureau, in der Hof-Musikalienhandlung R. Herz, Hefel, in der Musikalienhandlung von Th. Schuler und im Zeitungsgeschäft hier, sowie in der Baumgarten'schen Buchhandlung in Ludwigsplatz zu haben.

**Pianos!** Kauf! Mische! Kauf! Stimmen! Reparatur! **K. Ferd. Heckel, Hofmusikalienhandlung.** Neu! Patent- & Zithern (neu verbeß.) Zithernschall, von jed. in 1 Stunde nach der vorz. Schall ohne Lehren u. ohne Notenskennnisse 224 erl. Größe 36x36 cm, 22 Saiten, hochf. u. haltbar gerad. Ton wunderbar (Bradt. Instr.) Preis nur 22. — mit Schule u. all. Zubeh. Preisl. grat. u. fco. O. C. F. Miesher. 2233 Instrum.-Fabr., Hannover

**Schirm-Reparaturen** und Ueberziehen, correct und billig, binnen einigen Stunden, in eigener Reparatur-Werkstätte. 21954

**F. Imbach, Kunststrasse Schirm-Fabrik Mode-Bazar** Recht engl. Schirme.

Anerkannt beste u. billigste Bezugsquelle für sämtliche Manufacturwaaren, Tuche und Wollstoffe 18409

Marion's Parfumerien-Haus, pt. F 7, 19 pt. Für Wiederverkäufer sehr lohnend, da stets Partieposten am Lager.

**Angepaßt!** Prima junges Hammelfleisch per Pfund nur 36 Pf. Heute abends 8 Uhr. 22977

**C. Hermann, T 2, 13.**

**Schneidig.** Eleganz! Raffinesse!



im Regen und Schnee unverwundlich trägt sich die garantiert echte schwarze glatte

**Sechund-Pelzmütze** für Herren und Knaben. hochelegante Kopfbedeckung für einige Winter. Preis mit Schachtel M. 3.50 Feinste 22108

**Damen-Pelzmuffen** zu demselben Preis. Nur solange der Vorrath reicht. **Mannheimer Hut- und Schirmbazar Q 1, 1, Breitestr.**

**Avis für Damen!** Bringe hiermit meine Damenschneiderei bei gutem Sty u. stets neuesten Pariser und Wiener Schnitt nebst Lehr- und Besondere Schule in empfehlender Erinnerung. Kurs-Eintritt jederzeit. Auf Wunsch Privat-Unterricht. 22472

**Frau G. Schmidle, S 1, 12.**

**Unterricht** in Französisch, Englisch u. Italienisch wird an junge Kaufleute nach praktischer Methode erteilt. 22608

**Röh. H 8, 4, 2. St. rechts.**

**Christbaumconfect** viele Neuheiten versehen incl. Verpackung 1 Kiste sort. Inhalt ca. 400 Stück N. 2.50, 1 Kiste sort. Inhalt ca. 270 große Stk. N. 3. — gegen Rücknahme. Wiedervert. sehr empfohlen. 22948

**Ph. Reinhardt, Berlin N. O., Landwehrstr. 27.**

**Christbaumconfect** reizende Neuheiten, nur genießbare Waare, 1 Kiste Inhalt circa 400 Stück N. 30 St. 1 Kiste Inhalt circa 270 große Stk. N. 3 incl. Kiste und Verpackung versch. gegen Rücknahme Eleg. 128 D. O. Berlin, Wilmannsstr. 37. 22944

**Christbaumconfect** hochfein, incl. Kiste, ev. 240 große über 240 kleine Stück enthaltend, für N. 2.50 per Kiste. 22462

**W. Kirckhoff, Dresden A. 4.**

**Reiner, gebrannter Bohnen-Kaffee** ist die beliebte Marke **Elephanten-Kaffee.** In haben in Dosen in „ 1/2 „ und „ 1/4 „, so mit ausgezeichneten Leistungen 1.60, 1.70, 1.80 und 2. — per „ 1/2 „, so in den bekannten Niederlagen. 15920

**Schraffen** vermittelt auf allen Ständen sicher, rasch, voll und bisfret das Bureau Nr. 4, 14, part. 22802

**Verführungs-, Vergoldungs-, Bemalungs-Anstalt aller Metall-, Reparatur- u. Werkstätte aller Gegenstände, sowie Ritten aller Gegenstände. 22592**

**A. Wick, H 5, 3.**

**Junger Jagdhund**, schwarz und braun gefärbt, abhandeltkommen. Vor Ankauf wird genehmigt 22624

**Job. Haagen, Ludwigshafen.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**

**Abzuholen ein grauer schwarzer Hund (Spanner), auf den Namen „Spanner“ laßt sich 22602**

**Abzuholen gegen Belohnung bei Arch Regt. L 14, 8.**





# S. FELS.

## Die Weihnachts-Ausstellung

in wollenen und seidenen Kleiderstoffen, Ball- und Gesellschaftsroben, Fächer, Châles, Tücher, Jupons, Schürzen, engl. Regenschirmen etc. beginnt

**Sonntag, 3. Dezember.**

Die Auswahl in allen Artikeln ist eine **grossartig**, die **sehr billigen Preise** sind theilweise in den Auslagen ersichtlich.

00000

**G. Tillmann-Matter**, **Atelier für** <sup>18786</sup> **MANNHEIM**  
**Photographie** **P 7, 19**  
 (Heidelberger-Strasse). **Telephon 570.**  
**und Malerei.** **Vielfach prämiert.**

Weihnachts-Aufträge erbitte baldmöglichst, um dieselben in gewohnter künstlerischer Ausführung liefern zu können.

**Das Erste Special-Reste-Geschäft**  
**MANNHEIM**  
**F 2,7 F 2,7**  
 empfiehlt

als hervorragend billig für den Weihnachtsbedarf:

- Große Posten reinwollene Kleiderstoffe bestes Glauchauer Fabrikat, 6 Mtr. Mark 6.50, sonstiger Preis 18 Mark.
- Große Posten reinwollene Kleiderstoffe prima Seraer Fabrikat, 6 Mtr. Mark 4.50, sonstiger Preis Mark 9.50.
- Große Posten reinwollene helle Kleiderstoffe 6 Mtr. 4 Mark, sonstiger Preis 11 Mark.
- Große Posten reinwollene schwarze Cachemire doppeltbreit, 6 Mtr. Mark 4.50.
- Große Posten reinwoll. Kleiderstoffe, Neuheiten der letzten Saison, Cheviot, Luche, Lama, Fantasiestoffe bedeutend unter Preis.

**Schwarze Seidenstoffe**  
 garantiert reine Seide, außergewöhnlich billig.

In bekannt großer Auswahl und billigsten Preisen empfehle:

**Reste**

weiss Damast, Floekbarchent, Bettzeug, Bettbarchent, Renforcé, Dowlas, Handtücher, Leinen, Druckstoffe, Schürzenstoffe, Flanelle, Tischtücher, Servietten etc. etc. Preise streng fest, und ist der feste Verkaufspreis auf jedem Rest versehen.

**J. Lindemann,**  
**F 2, 7 Erstes Special-Reste-Geschäft F 2, 7**

Erstes und grösstes  
**Spezial-Betten-Geschäft**  
**Q 2, 23 Moriz Schlesinger Q 2, 23**  
 Mannheim Mannheim

empfiehlt in nur reeller Waare zu Engros-Preisen:  
**Bettfedern, Flaum, Rosschare, Kapok, Seegras, Fertige Betten**

und einzelne Theile derselben, als: Bettladen in Holz und Eisen, Röhre, Matrassen mit Rosschare, Kapok oder Pflanzenstücken, Seegras- und Strohpfüllung, Ober- und Unter-Betten, Plüschdecke, Rissen und Pölchen. Ferner in grösster Auswahl: Bettuchleinen, Kopfkissenleinen, weisse und farbige Bettbezüge, wollenen und seidenen Bettdecken, Tapeteer finden bei mir das grösste Lager aller Sorten Bettdecke und bekommen Ia. Seegras sehr billig.

Alle Anfertigung in eigener Werkstatt. Reinigung und Aufarbeitung alterer Bettstücke.

**Kleiderstoffe** in reichhaltigster Auswahl zu billigen Preisen.  
**Seidenstoffe** in schwarz, farbig, damastirt, gestreift und ganzant.  
**Seiden-Peluches & Sammete** in schwarz u. farbig in allen Qualitäten.  
**Velveteens** (Kleiderlamme), englische und Lindeener Fabrikat.  
 Ball- und Gesellschafts-Stoffe, Echarpes, Jupons, Plaids und Shawls.

Schwarze Waaren in den neuesten Geweben.  
 Große Parthien Kleiderstoffe bedeutend unter Einkaufspreis.

**A. Ciolina, Kaufhaus.**

Um einer Ueberhäufung von Geschäften vor Weihnachten etwas vorzubeugen, bitte ich mir gütigst zugedachte Aufträge in **Linographien** und **grossen Portraits** baldmöglichst aufgeben zu wollen.

Aufnahmen von 9 Uhr Morgens bis Einbruch der Dunkelheit.  
 21571 Hochachtungsvoll

**Emil Bühler**  
 Hof-Photograph, B 5, 14.

**H. Beer's 50 Pfg.-Bazar**  
 S 1, 9, Breitestr. Mannheim S 1, 9, Breitestr.  
 beehrt sich die Eröffnung der **Weihnachts-Ausstellung** ergebenst anzuzeigen.

Grösstes Lager aller Artikel der **Balanterie-, Porzellan-, Bijouterie-, Spielwaren** und **jämmtlichen Haushaltungsgegenständen** in Glas, Porzellan und Emaille etc.

Sämmtliche Artikel in **solider Ausführung.**  
 Bester Einkauf für Vereine und Gesellschaften, welche ausserdem extra Begünstigungen haben.

**Billigste Einkaufsquelle**  
 in Tuch- und Manufacturwaaren jeder Art, ferner **Reste-Verkauf** weit unter Preis.

**Herren-Garderobe** nach Mass in feinsten Ausführung.  
**Leopold Hirsch Nachfolger.**  
 G 2, 7. Marktplatz. G 2, 7.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17gold & silb. Medaillen.  
**PALMITIN-SEIFE**  
 Palmitin-Seife wird zur Lieblingsseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Zu haben in den besten Parfümerie- und Tricent-Geschäften. 21572

**J. Menzemer,**  
 Q 2, 92 Q 2, 22  
 empfiehlt sich für Stoffzeichnungen, Gold-, Silber- u. Weis- sildereien. Feine und billige Ausführung. 21570

**Bodenanstriche.**  
 Spirituslacke, Bernsteinlacke, Oelfarben, Boden- Oel, Stahlspähne, Terpentindl, Parket- Wische, Pinzel etc. in bester Qualität bei

**Jos. Samsreither,** 21570  
 Spezialist in Farbwaaren, P 4, 12, Stroßmarkt.

**Zither-Unterricht**  
 in und außer dem Hause er- theilt gründlich.  
 21571  
 Rich. Zeh. F 3, 4. Honorar wäbig.